

I N F O R M A T I O N

zum Pressegespräch

mit

Jugend-Landesrat Dr. Wolfgang Hattmannsdorfer

und

Thomas Schachner, BEd
Geschäftsführer (4youCard OÖ)

am

Freitag, 13. Jänner 2023

zum Thema

Jugendliche & Expert/innen am Wort!

**Jugendressort erarbeitet mit „PARTYzipation“ eine neue
Jugendstrategie für Oberösterreich**

Impressum

Medieninhaber & Herausgeber:
Amt der Oö. Landesregierung
Direktion Präsidium
Abteilung Presse
Landhausplatz 1 • 4021 Linz

Tel.: (+43 732) 77 20-11412
Fax: (+43 732) 77 20-21 15 88
landeskorrespondenz@ooe.gv.at
www.land-oberoesterreich.gv.at

Oberösterreichs JugendService ist zentrale Anlaufstelle für die Jugendlichen im Land

„Oberösterreich **bietet jungen Menschen viele Perspektiven** und steht ihnen mit dem **JugendService digital** und **in den Regionen zur Seite**. Wir bereiten die **Jugend auf den Arbeitsmarkt vor**, mit einem eigenen **Digital-Schwerpunkt**. Wir sind zudem die **erste Anlaufstelle bei der Jobsuche**, stehen den Jugendlichen mit **Workshops in den Schulen** und mit den **regionalen Infostores** zur Seite und **sind für sie da**, wenn es um **psychische Gesundheit** oder andere **Sorgen** geht.“

- Jugend-Landesrat Wolfgang Hattmannsdorfer

- **840.000 Seitenaufrufe** von **300.000 Besucher/innen** zählt die Website des JugendService. **80.000 Jugendliche** informieren sich über den Newsletter und rund **20.000 via Social Media**.
- **185.000 Jugendliche nutzen die 4youCard** des Landes (sieben von zehn Jugendlichen). Es ist Österreichs größte Vorteilskarte.
- **3.913 Ferialjobs** vermittelte die **Ferialjobbörse** des JugendService.
- Bei **1.537 Jobcoachings** wurde in **98 Prozent** ein **Job erfolgreich vermittelt**.

Unter Landesrat Wolfgang Hattmannsdorfer wurden die Angebote im JugendService **neu ausgerichtet** und **weiterentwickelt**. Die **Neuerungen** u.a.:

- **Psychische Gesundheit** als zentraler Schwerpunkt:
 - www.fuer-dich-da.at als zentrale **Informationsplattform** mit besonderem Schwerpunkt auf **(anonyme) Beratung** geschaffen
 - **Ich schau auf mich! Neuartiges Workshop-Angebot** als Umsetzung aus dem „Mental Health“-Volksbegehren entwickelt für **bis zu 3.000 Schüler/innen** im Jahr
 - JugendService als **zuweisende Stelle** im Rahmen der Initiative „Gesund aus der Krise“ für professionelle Behandlungen
- **Sicher nach Hause:** Mit der **ersten JugendTaxi-App Österreichs**
- **10.000 Kinder & Jugendliche** mit **Digitalisierungs-Angeboten** erreicht und mit den „**Jugend in IT**“-**Aktionstagen** wurde ein neues **Pilotprojekt** mit Schulen und Unternehmen **gestartet**, um für die Digitalisierung zu begeistern.
- **OÖ. Jugendwerkstatt** als Angebot für Oberösterreichs Gemeinden mit Online-Befragungstool & Workshops in den Gemeinden

LR Hattmannsdorfer: „Nach 2,5 Jahren Pandemie und Krisenzeit wollen wir Oberösterreichs Jugendlichen Perspektiven aufzeigen und zuhören!“

Im März 2020 wurde in Oberösterreich der erste Corona-Fall publik und es folgten **zweieinhalb Jahre** unter den **Beschränkungen der Pandemie**. Insbesondere die **Lockdowns** bzw. Homeschooling sowie die **Schließung der Gastronomie** und die **Einschränkung des Vereinslebens** führten zu **herausfordernden Jahren**. Zudem standen mit der **Halloween-Nacht am 31. Oktober** Oberösterreichs Jugendliche auch im **Mittelpunkt negativer Schlagzeilen**.

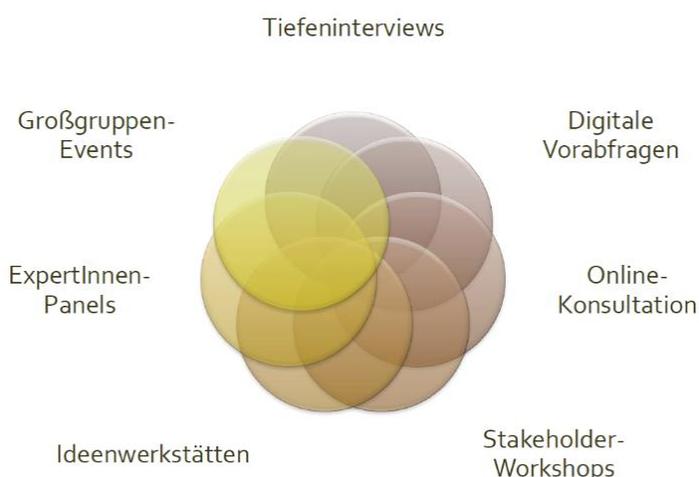
Oberösterreichs Jugend-Landesrat Hattmannsdorfer will daher **insbesondere die Perspektiven der Jugendlichen in Oberösterreich** und **ihre Stärken in den Vordergrund** rücken. Er beauftragte daher die Entwicklung der Jugendstrategie.

*„Mit der Jugendstrategie werden wir den Jugendlichen **nach den 2,5 Jahren Pandemie** bewusst **Perspektiven aufzeigen**, die sie in Oberösterreich haben und **zuhören, was ihnen wichtig ist**. Sie sind **engagiert, hilfsbereit** und vielen Bereichen auch **absolute Weltmeister**, wenn ich zum Beispiel an unsere Lehrlinge denke. Wegen dem **Fehlverhalten einiger weniger dürfen nicht alle Jugendlichen in ein schlechtes Licht** gerückt werden.“*

- Jugend-Landesrat Wolfgang Hattmannsdorfer

Erstmals wird mit „PARTYzipation“ eine inhaltliche Jugendstrategie für OÖ entwickelt: Jugendliche & Expert/innen kommen online & regional zu Wort

Das JugendService entwickelte daher mit Expert/innen einen Prozess für eine Jugendstrategie für Oberösterreich. **Erstmals** wird **eine Jugendstrategie entwickelt**, die sich auf die **inhaltlichen Anliegen** und **Erwartungen** der



Jugendlichen richtet. Unter dem Titel **„PARTYzipation“** geht es in einem **interaktiven** Konzept aus **mehreren Modulen** um die Frage:

Wie bleibt Oberösterreich für junge Menschen ein attraktives Land & was ist den Jugendlichen wichtig?

Niederschwellige erste Mitmach-Möglichkeit durch Format „Sock’s ma“: online teilnehmen & coole Socken erhalten!

„Wir **sprechen die Jugendlichen dort an, wo sie unterwegs sind**. Im ersten Schritt laden wir alle ein, **niederschwellig** mitzumachen. Das funktioniert über die **sozialen Medien** und über unsere **Jugend-Website**. Und weil es für die Teilnehmenden **bunte Socken** gibt, heißt das Format passend dazu auch **„Sock’s ma!“**“

- Jugend-Landesrat Wolfgang Hattmannsdorfer

Seit Ende des Jahres sind Oberösterreichs Jugendliche aufgerufen, online mitzumachen und mitzuteilen, was ihnen wichtig ist. Unter allen Teilnehmer/innen werden bunte, vielfältige **„Happy Socks“** vergeben.

- Teilnahme **online** unter www.jugendservice.at/partyzipation
- oder per **Instagram** mit der Markierung @4youCard



© canva.com

„Neben den **digitalen Mitmach-Formaten** werden auch Veranstaltungen **in den Regionen** stattfinden. Wir bieten dort die Möglichkeit an, **möglichst einfach** mitzumachen und binden die **Jugendorganisationen aktiv** ein. Zudem beauftragen wir eine große **Jugendstudie**, um nach 2,5 Jahren Pandemie und in Zeiten der Krisen die Anliegen der Jugendlichen **professionell zu erforschen**. Die **Ergebnisse werden** in unsere Jugendstrategie **einfließen**.“

- Jugend-Landesrat Wolfgang Hattmannsdorfer

Was bewegt Oberösterreichs Jugendliche und was ist ihnen für ihre Perspektive wichtig?

Pro Jahr finden über die **14 Infostores in den Regionen** sowie online rund **33.000 Infogespräche, Beratungen und Coachings** durch **22 Jugendberater/innen** statt. Auf Basis der Erfahrungen der Jugendberater/innen und als Ergebnis der ersten Formate wurden **vier zentrale Fragestellungen** für die Jugendstrategie definiert:

1. Was ist den Jugendlichen für ihre **Ausbildung von heute und für den Arbeitsmarkt von morgen** wichtig?
2. Wie stärken wir gerade in schwierigen Zeiten den **gesellschaftlichen Zusammenhalt** und auch die **Bedeutung des persönlichen Umfelds** der Jugendlichen?
3. Wie können wir in einer **vernetzten, globalen Welt** die **Internationalität und Interkulturalität** der Jugendlichen stärken?
4. Was bedeutet **Klimaschutz & Nachhaltigkeit** und was kann Oberösterreich tun, um unsere **Heimat zu schützen**?

IMAS International führt professionelle Jugendstudie durch

Um die Themenlage zu verfestigen, wurde das renommierte Markt- und Meinungsforschungsinstitut IMAS International unter der wissenschaftlichen Leitung von DDr. Paul Eiselsberg beauftragt, eine Studie über die öö. Jugendlichen durchzuführen.

Landesrat diskutierte im Empire St. Martin & im OceanPark in der Plus City

Im Zuge der Prozess-Erstellung fanden bereits zwei Dialogveranstaltungen mit Jugendlichen und Jugend-Landesrat Wolfgang Hattmannsdorfer statt. Im Empire St. Martin und im Ocean Park in der Plus City konnten Jugendliche bereits aktiv ihre Anliegen und Themen einbringen.

„Mit der Jugendstrategie holen wir die Jugendlichen dort ab, wo sie auch tatsächlich unterwegs sind. Da gehört es auch dazu, dass man als Landesrat in

eine Billard-Halle oder zu Veranstaltungen in eine Disco einlädt – letzteres natürlich außerhalb der Öffnungszeiten“, so Jugend-Landesrat Hattmannsdorfer.

Der Prozess im Detail

Der Prozess zur Jugendstrategie wurde bei der letzten Sitzung des Landesjugendbeirats präsentiert und gemeinsam diskutiert. Er gliedert sich in **fünf Module**:



Die vier Themenfelder im Detail



Arbeit & (Aus-)Bildung

Arbeitsmarktqualifizierung bedeutet persönliche Selbstverwirklichung zu unterstützen, um die Jugendlichen auf den Arbeitsmarkt vorzubereiten. Zudem geht es darum, ihre Anliegen und Motivationsfaktoren zu erheben, um gezielt die Potentiale auszuschöpfen.



Around the World: Internationalität & Interkulturalität

Internationalisierung erlaubt Innovationen im In- und Ausland zu entdecken, gemeinsam Lösungen für globale Probleme zu finden, Vielfalt zu erleben und sie in unsere Gesellschaft zu integrieren.



Klima & Nachhaltigkeit

Nachhaltigkeit umfasst Zukunftsthemen wie Klimawandel und Artensterben ernst zu nehmen, sich der eigenen Grenzen und der Grenzen der Umwelt, der Belastbarkeit natürlicher Systeme bewusst zu sein.



Ich und Wir: Individualität & Gemeinschaft

Stellenwert des „ich“ und „wir“; Sinnstiftung als Weg zum Glück & Erfolg, positives Selbstbild zur Erhaltung der psychischen Gesundheit, Ehrenamt als wichtige Stütze in der Gemeinschaft; gesellschaftlicher Zusammenhalt und Demokratie.

